

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

### 18. Badische landwirthschaftliche Berufsgenossenschaft

[urn:nbn:de:bsz:31-189963](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-189963)

## 18. Badische landwirthschaftliche Berufsgenossenschaft.

Die Unfallversicherung nach dem Unfallversicherungsgesetz für Land- und Forstwirthschaft ist durch das badische Landesgesetz vom 24. März 1888 auch auf alle Unternehmer land- und forstwirthschaftlicher Betriebe erstreckt worden. Ausgeschlossen sind Familienangehörige unter 12 Jahren, welche in dem Betrieb des Familienhauptes beschäftigt werden. Für das Großherzogthum Baden wurde eine Berufsgenossenschaft mit dem Sitze in Karlsruhe gebildet. Der Genossenschaftsvorstand besteht aus einem Vorsitzenden und vier von der Genossenschaftsversammlung zu wählenden Mitgliedern; einem Antrag der konstituierenden Genossenschaftsversammlung zufolge wird der Vorsitzende von der Regierung mit den Rechten und Pflichten eines Staatsbeamten ernannt.

### Vorstand:

Vorsitzender: Albert Edwin Sprenger, Ministerialrath in Karlsruhe. ⚔ 3a m G.

### Mitglieder:

Deconomierath Georg Frank in Pforzheim, Stellvertreter des Vorsitzenden. ⚔ 3a.

Rechtsanwalt Max Voelch in Karlsruhe. S. o.

Forstmeister Karl Nau in Pforzheim. S. u.

Bürgermeister Franz Josef Hall in Marbach. ⚔.

1 Hilfsarbeiter, 1 Kassier, 1 Sekretär, 1 Revisor, 1 Bureauvorsteher, 3 Kanzleiaffistenten, 1 Sekretariatsgehilfe, 6 Schreibgehilfen.

Als Schiedsgerichte funktioniren seit 1. Januar 1901 die vier Schiedsgerichte für Arbeiterversicherung in Mannheim, Karlsruhe, Freiburg und Konstanz.

## 19. Schiedsgerichte für Arbeiterversicherung.

Im Großherzogthum Baden haben an Stelle der bisherigen, nach Berufsgenossenschaften errichteten Schiedsgerichte, vier Schiedsgerichte für Arbeiterversicherung ihren Sitz. Zu Vorsitzenden dieser Schiedsgerichte und deren Stellvertreter sind ernannt: